

## **Bericht aus der Vikarschaft für den MoBo im Herbst 2014**

Liebe Studierende,

viele Grüße aus dem Vikariat! In Zusammenarbeit mit Björn vom LKV wollen wir, als ehemalige LKV-Sprecherinnen, die Verknüpfung zwischen Studierenden und Vikarinnen und Vikaren verstärken.

Zu den Vollversammlungen der Vikarschaft wird seit langem ein Vertreter oder eine Vertreterin aus dem LKV eingeladen und es gibt nun auch Versuche, dass eine Vikarin oder ein Vikar zu den Studierenden-VVs kommt. Zusätzlich gab es die Idee, dass Vikarinnen und Vikare Berichte schreiben könnten, die im MoBo abgedruckt werden. Hier findet ihr nun einen ersten Bericht aus der Vikarschaft. Vielleicht kann dies zu einem festen Bestandteil im MoBo werden.

Im Moment (Stand: Juli 2014) gibt es zwei Vikarskurse: Diejenigen, die noch in diesem Jahr ordiniert werden und die, die in 2015 folgen.

Der jüngere Kurs, in dem sich 15 Vikarinnen und Vikare befinden, hat nun etwa in der Hälfte der Vikarszeit absolviert. Nach einem aufregenden ersten halben Jahr in den Gemeinden, während dessen man sich eingelebt hat und die ersten Gehversuche als Vikarin oder Vikar gemacht hat, folgte ein weiteres halbes Jahr im Schulvikariat. In Grund- oder Gesamtschulen übernahmen Vikarinnen und Vikare mehrere Schulstunden pro Woche. Die Lehrproben, die ein Teil der Prüfungsleistung für das zweite Examen sind, waren Anfang Mai. Jetzt, in der dritten Phase, geht es unter anderem darum, in der Gemeinde etwas selbständiger zu arbeiten und mehr Verantwortung zu übernehmen.

Der andere Kurs ist am Ende seines Vikariats angekommen. Er befindet sich bereits in der Prüfungsphase. Die Examensgottesdienste sind gehalten, erste Examensprüfungen sind geschafft und der Erfahrungsbericht wurde geschrieben. Für diese Vikarinnen und Vikare ist der Weg in das erste eigene Pfarrhaus nicht mehr weit. Der Kurs, der im September 2012 begann, bekam im Laufe der zwei Jahre fünf weitere Vikarinnen und Vikare dazu und schließt nun mit einer Gruppenstärke von 18 Personen.

Neben den Wochen, in denen sie gleichzeitig Kurse im Predigerseminar besuchen, treffen sich die Vikarskurse zweimal im Jahr zu einer Vollversammlung. Dort werden, genau wie bei den Studierenden-VVs, Vertreterinnen und Vertreter für verschiedene Gremien gewählt und die Themen, die alle Kurse betreffen, besprochen. Die nächste VVV findet statt am 19. September.

Wir hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit mit euch Studis und verbleiben mit lieben Grüßen

Rebekka Metzner und Laura Albrecht, Sprecherinnen der Vikarschaft